



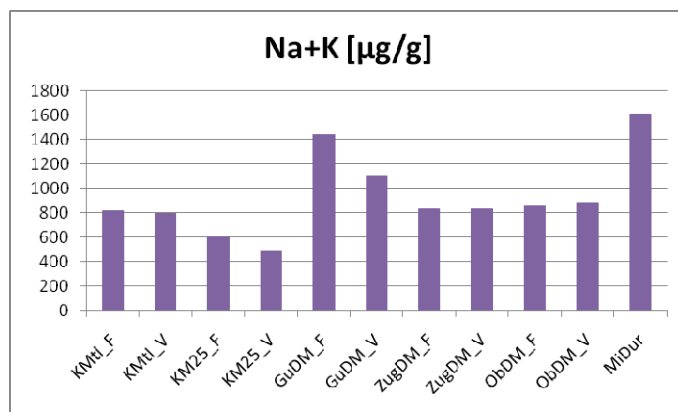
CSC

Conservation Science Consulting Sàrl

La science au service des monuments et des sites
Wissenschaft im Dienst historischer Bauten und Anlagen
Science for monuments and sites

A.0173.01 – 29.12.2010

BE – BERN, MÜNSTER SALZGEHALTE IN FRISCHMÖRTELN



Zusammenfassung:

An 11 Frischmörtelproben wurden Art und Menge der aus den Proben mit Wasser auswaschbaren Salze, und insbesondere von Natrium und Kalium, analysiert.

Die Natriumgehalte sämtlicher untersuchter Deckmörtel sind relativ hoch, diese Mörtel sollten deshalb nicht an stark mit Salzen belasteten Stellen verwendet werden.

Die Natriumgehalte der Kernmörtel liegen dagegen tiefer, in einer für solche Mörtel üblichen Grössenordnung.

Insgesamt betrachtet scheinen die Mörtel mit Vigierzement geringere Alkaligehalte aufzuweisen als die gleichen Mörtelrezepte aber mit Fluviozement.

Im untersuchten Mikroinjektionszement wurde zusätzlich Acetat und weiteres unbekanntes Ion festgestellt, was darauf hindeutet, dass das Material organische Zusätze enthält. Insbesondere die Natriumgehalte dieses Mörtelmaterials sind als sehr hoch einzuschätzen.